

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:
FRANZ XAVER FRIEDRICH

3

Wien, am 4. Jänner 1933

Neubauten von Klein-oder Mittelwohnungen werden von den Anliegerbeiträgen befreit.

Im Artikel VI der Bauordnung für Wien war für jene Neubauten, die die Herstellung von Klein-oder Mittelwohnungen bezweckten und spätestens bis 31. Dezember 1932 begonnen waren, die Befreiung von den Anliegerbeiträgen vorgesehen. Da die ungünstigen wirtschaftlichen Verhältnisse, die seinerzeit für die Befreiung massgebend waren, noch fort dauern, hat der Magistrat einen Gesetzentwurf ausgearbeitet, der auch für die im Jahre 1933 entstehenden Neubauten von Klein-oder Mittelwohnungen die Befreiung von den Anliegerbeiträgen vorsieht.

Um bis zum Inkrafttreten des neuen Gesetzes Baubewilligungen für solche Neubauten nicht zu verzögern, ist die Weisung erteilt worden, in den zur Befreiung vorgeschlagenen Fällen die Entscheidung über die Verpflichtung zur Entrichtung des Anliegerbeitrages vorläufig aufzuschieben und erst nach Inkrafttreten des Gesetzes zu treffen.

.....

Strassenbahnfahrpreis am 6. Jänner.

Uebermorgen, Freitag (Feiertag), gilt auf der Strassenbahn und Stadtbahn der Werktagsfahrpreis. Die Frühfahrtscheine, Hin- und Rückfahrtscheine, Wochenkarten, Arbeitslosen- und Fürsorgefahrtscheine haben daher Gültigkeit. Die Hin- und Rückfahrtscheine und Wochenkarten dürfen für die Rückfahrt schon von 11 Uhr an benützt werden. Die Schüleranweisungen hingegen sind ungültig.

.....

Das Glatteis in Wien.

Das neuerlich verstärkte Auftreten von Glatteis in Wien hat schon Dienstag abends Massnahmen des städtischen Strassenpflegebetriebes erfordert. Um 21 Uhr sind bereits drei automobiler Streumaschinen in den Dienst gestellt worden. In den ersten Morgenstunden des heutigen Tages sind ausserdem neunzig private Fuhrwerke zur Bestreuung der Fahrbahnen und zwanzig städtische Lastkraftwagenzüge für den Nachschub des erforderlichen Streumaterials eingesetzt worden.

.....

522 Fremde besichtigten im November das Wiener Rathaus.

Die Sitzungs- und Festsäle des Wiener Rathauses wurden im vergangenen November von insgesamt 522 Personen besucht. Es waren dies 60 Einzelbesucher aus österreichischen Bundesländern, aus Deutschland, Ungarn, Rumänien, Frankreich, Italien, aus der Schweiz und aus der Tschechoslowakei und 14 Besuchergruppen mit zusammen 462 Teilnehmern. Aus Ueberseeeländern waren unter den Besuchern des Wiener Rathauses 2 Reisende aus Britisch-Indien und 4 Reisende aus den Vereinigten Staaten.

.....